

Pfarrgemeinderat St. Maria zum Frieden, Meppen

Protokoll der Sitzung am Mi. 5.3.03

von 20.00 Uhr bis 22.20 Uhr im Haus Maria Frieden

Leitung: Christoph Migura Besinnung: Marlies Rickers Nächste Besinnung: Michael Randelhoff
Begrüßung: Christoph Migura.

§ Protokoll vom 5.2.02

- ohne Einwendungen genehmigt. Einige Mitglieder haben wiederholt kein Protokoll und keine Einladung bekommen. Grund: Blättchenausträger sind nicht zuverlässig, sollen angesprochen werden.

Protokoll der PGR-Vorständesitzung im Gemeindeverbund am 12.2.03 in Fullen wurde zur Kenntnis genommen.

§ Berichte der Ausschüsse: (von der jeweils ersten Sitzung)

In Zukunft glauben: Ergebnisse des "Pastoralen Zukunftsgespräches" sollen Orientierung für die Arbeit sein, daraus die Schwerpunkte für die nächste Zeit bezogen auf die Gemeinde / den Gemeindeverbund gesetzt werden. Erste Beschäftigung mit den Texten hat stattgefunden, wird fortgesetzt.

In Zukunft Gottesdienst feiern: Offene Fragen: Zuständigkeit des Ausschusses wie zuvor „Mission-Entwicklung-Frieden“ für die Sondergottesdienste zu Misereor u. Weltmissionssonntag? Soll organisatorisch (z.B. Regelung der Gottesdienstzeiten an Festtagen im Gemeindeverbund) oder eher inhaltlich gearbeitet werden? Soll der Ausschuss unter dem o.g. Namen geführt werden? Dann möglichst einheitlich im Gemeindeverbund.

Weitere Mitglieder: Christel Eckelhoff, Petra Rotter.

Vorgesehen ist, die Schwerpunkte für die Arbeit aus dem Pastoralen Zukunftsgespräch („ZUG“) zu entnehmen, Beispiele: Liturgische Dienste: Wortgottesdienstleiter/innen, Kommunionhelfer/innen / Vertretung aller Gruppen / Gremien, die Sondergottesdienste wünschen / Chöre im Gottesdienst, / Zusammenarbeit im Gemeindeverbund (GV) / inhaltliche Arbeit im GV ...

In Zukunft solidarisch handeln: Sammlung möglicher Themen für die Arbeit, z.B. Caritas: Besuchsdienste im Krankenhaus, zu Geburtstagen usw. / Selbsthilfegruppen: Kreuzbund, Freundeskreis Behinderter, Trauernde, / Arbeitslose, Wohnungslose, Asylbewerber, / Alleinerziehende, / Friedenseinsatz - Pax Christi u. BdkJ - Mahnwachen, Gebetsstunden, Frühschichten zu Sonnenaufgang in Irak u. Meppen, / Bittsteller am Pfarrhaus - wie damit umgehen. Schwerpunktbildung entsprechend ZUG soll folgen. - Weitere Mitglieder sind wünschenswert.

In Zukunft Gemeinde gestalten: Arbeit am Text Ergebnisse des ZUG wurde begonnen, soll fortgeführt werden. / Schwerpunkte für die Arbeit in nächster Zeit in der Gemeinde / im Gemeindeverbund werden dann gesetzt. / Ergebnisse einer früheren Gemeindebefragung sollen herangezogen werden. / Projektarbeit mit anderen Ausschüssen bei sich überschneidenden Themen wird angestrebt.

§ Sitzung der PGR-Vorstände im Gemeindeverbund:

Große Veränderungen in den Gremien nach der Wahl, Kennenlernen war angesagt / Kernfrage: Was will, was soll, was kann die Vorständesitzung leisten? "Kämpft" jeder für sich oder alle für das Ganze? / Eindeutige Aussage: Ideen, Themen, Strategien entwickeln, in die PGR der Gemeinden einbringen. / Gedanken, Themen, Fragen der PGR aufnehmen, koordinieren und wieder in die PGR und Gemeinden einbringen, so die Arbeit der PGR befruchten. Perspektive: Thematische Arbeit, (nicht so sehr organisatorisch), so die Zukunft gestalten.

Vernetzung der Ausschussaktivitäten: Projektgruppen ausschussübergreifend, z.B. Kreuztracht im GV. (ab Fullen, Gottesdienst in MzF 18.00) Uhr, Themengottesdienste Misereor, Weltmissionssonntag, gemeindeübergreifende Projekte, ... Pastor ist grundsätzlich, insbesondere bei GV-Themen, bei allen Ausschüssen / Gremien dabei, soweit zeitlich möglich.

§ **Jahr der Bibel**

Arbeitsgruppe hat die eingebrachten Beiträge zusammengestellt, Buchseiten sind im Druck, werden am Sa./So. 8/9.3.03 in den Gottesdiensten den Gemeinden vorgestellt. Einzelergebnisse werden im Original in der Kirche ausgestellt, die Schatulle mit den bisherigen Ergebnissen ist auch zur Zeit des Solidaritätsmarsches im Albert-Schweitzer-Haus einzusehen / Arbeitsgruppen sollten Thema Bibel als Projektgruppen weiter verfolgen. / Ökumenische Bibelwoche, Thema Römerbrief, - Einladung im Kirchenblättchen.

§ **Verschiedenes**

Terminplan: Klausurtagung am 19/20.9.03 im Haus der Deula in Freren. PGR Rühle: "Wir möchten in diesem Jahr wieder mit MzF." Entscheidung ist offen.

Agape in der Osternacht: Gisela Fischer organisiert.

Maitour PGR u. KV: Heinrich Mebben findet die Route, weiter nächste Sitzung.

Telefonseelsorge: Gesucht werden Mitglieder und Helfer für die "Telefonseelsorge Emsland e.V.". Eingeladen ist zu einer Versammlung am 24.3.03 um 18.00 Uhr im Haus Maria Frieden. Veronika Linnig und Christoph Migura nehmen teil.

Aktion mein liebstes Bibelwort in der MT: 3 bis 4 Beiträge sind erwünscht. Stefan Sur, Christian Ahlers, Adolf Cieplik, Theo Gerken sind bereit.

Titelseite Kirchenblättchen - Liste zum Eintragen wurde rundgereicht.

"Woche für das Leben" findet vom 3.5. bis 10.5.03 statt. Der Ausschuss „Solidarisch handeln“ übernahm die Arbeitshilfen und Handlungsanregungen. Gleichzeitig mit dem am 3.5. vorgesehenen Gottesdienst ist auch Gottesdienst der Kommunionkinder /-Eltern.

Kühlwagen für die Bewirtung beim **Osterfeuer** wurde bestellt. Vergleichspreise für das Pfarrfest sollen ermittelt werden.

Nächste Sitzungen:

- Ausschüsse: „**Glauben**“ 19.3.03 20.15 Uhr „**Gottesdienst**“ 19.3.03 16.30 Uhr
 „**Gemeinde**“ 26.3.03 19.30 Uhr „**Solidarität**“ - 24.3.03 20.00 Uhr

PGR - Vorstand 22.3.03 10.00 Uhr

PGR - Mi. 2.4.03 um 20.00 Uhr. (die laut Plan für Mi. 4.6.03 vorgesehene PGR-Sitzung wird wegen des ökumenischen Stadtgottesdienstes auf den 11.6.03 verlegt).

Protokollführer: Josef Weglage